



Sammelanschrift
laut Verteiler

per E-Mail

**Bundesgesetz, mit dem das BIFIE-Gesetz 2008 geändert wird;
Begutachtungs- und Konsultationsverfahren**

Das Bundesministerium für Bildung und Frauen übermittelt in der Anlage den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das BIFIE-Gesetz 2008 geändert wird, mit dem Ersuchen um Stellungnahme per E-Mail an die Adresse begutachtung@bmbf.gv.at oder schriftlich in zweifacher Ausfertigung bis längstens

2. November 2015.

Sollte bis zu diesem Zeitpunkt keine Stellungnahme eingelangt sein, so darf Bedenkenfreiheit angenommen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass gegenständlicher Entwurf im Rechtsinformationssystem des Bundes elektronisch verfügbar ist (<http://ris.bka.gv.at/>) und auf der Ressorthomepage abgerufen werden kann (<http://www.bmbf.gv.at>).

Gleichzeitig wird ersucht, eine Ausfertigung der Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates an die Adresse begutachtungsverfahren@parlament.gv.at zu senden.

Gegenständlicher Entwurf wird den gegenbeteiligten Gebietskörperschaften unter Hinweis auf die Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über einen Konsultationsmechanismus und einen künftigen Stabilitätspakt der Gebietskörperschaften, BGBl. I Nr. 35/1999, zur Stellungnahme bis längstens

2. November 2015

Übermittelt.

Beilage

Wien, 15. Oktober 2015
Die Bundesministerin:
Gabriele Heinisch-Hosek

Elektronisch gefertigt

Geschäftszahl: BMBF-12.803/0003-III/2/2015
SachbearbeiterIn: Dr. Gerhard Münster
Abteilung: III/2
E-Mail: gerhard.muenster@bmbf.gv.at
Telefon/Fax: +43 1 531 20-2325/531 20-812325
Ihr Zeichen:

Antwortschreiben bitte unter Anführung der Geschäftszahl.

Minoritenplatz 5
1014 Wien
Tel.: +43 1 531 20-0
Fax: +43 1 531 20-3059
ministerium@bmbf.gv.at
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301